

HERZLICH WILLKOMMEN

Die „Wäller Runde“ lädt Sie zu einer Wanderung rund um den Ortsteil Vormwald ein.

Auf gemütlichen Wanderwegen erleben Sie Dorfidylle, herrliche Fernsichten und etliche bekannte Stationen. Zahlreiche Sitzbänke laden zu entspannten Pausen ein und machen den Wanderweg zu einer erholsamen und aussichtsreichen Halbtagestour.

Schnüren Sie Ihre Wanderschuhe, packen Sie Ihren Rucksack und begeben Sie sich auf die Spuren der Vorwälder Persönlichkeit Wilhelm Heide. Passieren Sie den alten Zollposten Bahnhof Vormwald und wandern Sie über einen Teilabschnitt des Rothaarsteig-Zugangsweges mit herrlichen Fernsichten.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Wanderung!
Herzlichst, Ihr Team der Touristik-Information Hilchenbach

Sehenswertes entlang der Strecke

1. Wilhelm-Heide-Park

Wilhelm Heide war ab 1916 Land- und Gastwirt auf dem „Hof Schreiber“ sowie Vorsitzender der Haubergsgenossenschaft Sterzenbach. Er errichtete Mitte des 20. Jahrhunderts einen etwa 65 Hektar großen Park im Bänkenbach-Tal. Mittelpunkt des „Wilhelm-Heide-Parks“ ist der beschaulich in einer Wegkehre gelegene Rastplatz mit Gedenkstein für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges der Haubergsgenossenschaft.

2. Jagdhütte mit Brackenfriedhof

Wilhelm Heide hatte zwei Leidenschaften: die Jagd und die Brackenzucht. Beides ließ sich zur damaligen Zeit noch gut vereinen, da die Jagd mit den schnellen, langbeinigen und kuzhaarigen Fährtenhunden noch erlaubt war. Links neben der Jagdhütte befindet sich ein Hundefriedhof, auf dem mehr als zwei Dutzend der von Wilhelm Heide gezüchteten Bracken ihre letzte Ruhestätte fanden.

3. Hermann Löns Denkmal

Bereits zu seinen Lebzeiten kannte man Hermann Löns als Jäger, Natur- und Heimatdichter sowie als Naturschützer. Durch die gemeinsame Leidenschaft zur Jagd waren er und Wilhelm Heide befreundet. Zur Erinnerung an sein großes Vorbild ließ Wilhelm Heide am Eingang zum Bänkenbach-Tal ein Denkmal errichten, auf dem ein Spruch von Hermann Löns eingemeißelt ist: „Lass deine Augen offen sein, geschlossen deinen Mund, und wandle still, so werden dir geheime Dinge kund“

4. Anna-Ursula Quelle

Der über 500-jährigen Geschichte des Hofes Schreiber entnahm Wilhelm Heide die Namen der ersten Hofherrinnen Anna und Ursula als Namensgeberinnen für die Quelle an diesem idyllischen Platz.

5. Lesebank Vormwald

Herrlich am Wanderweg gelegen, mit traumhafter Sicht auf Vormwald, Hilchenbach und darüber hinaus lädt eine gemütliche Sitzzecke zum Rasten und Schmökern ein. Eine bunte Auswahl an Lektüre, sicher aufbewahrt in einem wetterfesten Schrank, kann genutzt werden, um in der Natur zu verweilen und bei gutem Wetter gleich vor Ort zu lesen. Neue Bücher können mitgebracht und getauscht werden.

Tipp 1

Eine Verkostung bei der Brennerei „Vierhasen“ ist für Schnapsliebhaber unbedingt zu empfehlen. Voranmeldung erwünscht.

Kontakt: Hans-Peter Hasenstab
Vierhasen – kleine südwestfälische Brennerei
Dorfstraße 8, 57271 Hilchenbach
Tel. 02733 814318, E-Mail: hph@vierhasen.de

Tipp 2

Für die weitere Verpflegung auf der Wanderung oder zum anschließenden Grillen befindet sich eine Auswahl im SB-Laden von Kevin Kunze (Täglich geöffnet!)

Kontakt: Hofgeflügel Kevin Kunze
Hofladen Kunze
Dorfstraße 9, 57271 Hilchenbach

Herausgeber: Stadt Hilchenbach
Touristik-Information und Zimmervermittlung
Markt 12, 57271 Hilchenbach
Tel. 02733 288-133
E-Mail: touristinfo@hilchenbach.de
www.hilchenbach.de



Ein herzliches DANKESCHÖN geht an den Heimatverein Vormwald e.V. für die tatkräftige Unterstützung an der Erstellung und Pflege des Rundwanderweges sowie für die Mithilfe an diesem Flyer.

Stand: 04/2025



Foto: Wilfried Wagner



Foto: Oliver Klimke

Wäller Runde

Echt vielfältig.
Siegen-Wittgenstein
in Südeifel

Luftkurort
HILCHENBACH
Leben am Rothaarsteig



Wegbeschreibung

Start / Ziel: Ortsmitte Vormwald, Vor dem Eichhain 1
13,1 km – ca. 4 Stunden

Markierung einheitlich: 



Wegeführung direkt aufs Smartphone

Gestartet wird die 13,1 km lange Rundwanderung am Dorfplatz in Vormwald. Hier befinden sich auch einige Parkplätze. Es wird empfohlen, die Wanderung entgegen des Uhrzeigersinns zu wandern. Daher muss zunächst bei der Bushaltestelle die Bundesstraße B 508 überquert werden. Dem Wegezeichen folgend geht es in die Straße „Im Watzenseifen“, dann „Am Bühlberg“. Nach ca. 200 m verlässt man die Straße und biegt links in einen Waldweg ein. Nun folgt man dem Wegezeichen, stetig bergan laufend, bis auf die Höhe der Jagdhütte. Hier biegt man zunächst talwärts nach rechts und dann an der nächsten Gabelung links zum Wilhelm-Heide-Park, um dann weiter in sanften Kurven bergab bis zum Hermann-Löns-Denkmal zu wandern. Nun geht es links in Richtung Ruheforst; kurz nach der Bahnunterführung geht es links weiter zur Anna-Ursula-Quelle. Nur einige Meter weiter trifft die Wäller Runde auf den Jung-Stilling-Rundweg. Beide Wege führen bis zum Bahnhof Vormwald. Die Wäller Runde verläuft hier bergab nach links. Man folgt dem Wegezeichen und dem als Radweg ausgezeichneten, wunderschönen Waldweg bis man rechts in die Dorfstraße einbiegt und wieder zur B508 kommt. Diese überquert man und wandert parallel zur Bundesstraße nach rechts weiter. Am großen Bauernhof vorbei geht es bis auf die Höhe, wo die Wäller Runde auf den Rothaarsteig-Zugangsweg trifft. Immer Vormwald vor Augen und herrliche Fernsichten bis nach Siegen machen die weitere Wanderung zu einem Genuss. Über Wander- und Wirtschaftswege, vorbei an der Lesebank in Vormwald, gelangt man nun gemütlich zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Anreise

Mit der Bahn
 Rothaarbahn RB93 von Siegen oder Bad Berleburg bis Vormwald-Dorf (Bedarfshalt). Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zum Startpunkt.

Mit dem Auto
 Über die B508 bis Hilchenbach-Vormwald, Vor dem Eichhain. Parkplätze befinden sich am Dorfplatz und in den Seitenstraßen.

- Zu Fuß**
 Der Ortsteil Vormwald ist vom Hilchenbacher Marktplatz erreichbar:
- 1) über den Rothaarsteig-Zugangsweg in Richtung Ginsburg. Hier gelangen Sie bereits frühzeitig auf die Wäller Runde und müssen nicht bis zum Startpunkt laufen
 - 2) über den Wanderweg (Sterzenbacher Straße) 